Zurückgelassen?

Zwischen Dimensionen

Von THOR_ODINSON

Kapitel 23: Aus dem Ruder gelaufen

Sasuke lässt das Thema Kagome zuliebe fallen und zeigt ihr das Jutsu der flammenden Feuerkugel mehrfach. Er erklärt es ihr bis ins kleinste Detail, doch es kommt nichts richtig bei Kagome an, sie kann sich die Fingerzeichen nicht einprägen und bringt so gut wie gar nichts zustande.

"Ich denke wir lassen es für heute sein. Du bist mit dem Kopf nicht hier. Außerdem ist es mir zu blöd für nichts meine Zeit zu verschwenden!"

"Okay, wenn du meinst Sasuke..."

"Ja ich meine!! Es wird sowieso langsam dunkel. Setz dich ans Feuer." und an den Teamleiter gewandt erklärt er

"Kakashi, wir sollten Schluss machen, es wird schon dunkel. Kagome kann sich auch nicht konzentrieren."

"Okay. Was ist denn los mit ihr? Sonst ist sie doch recht schnell im lernen." fragt dieser leise nach.

"Mach dir mal deine Gedanken, vielleicht kommst du als ihr FREUND ja darauf." entgegnet der Uchiha verärgert mit einem ironischen Unterton.

"Wie meinst du das denn?"

"Du benimmst dich als wäre sie nur eine Schülerin und gehst überhaupt nicht auf sie ein."

"Oh... okay... ich.. naja...."

"Lass gut sein, ich wills nicht wissen. Behandel sie einfach nicht so. Du liebst sie also verhalte dich auch so!"

"Ja...." Somit beendet Kakashi auch das Training für alle und setzt sich zu Kagome ans Feuer und legt einen Arm sanft um ihre Schulter während sich die Freunde alle auch einfinden.

"Entschuldige, dass ich mich heute nicht so um dich gekümmert habe."

"Lass gut sein, du bist doch jetzt hier...."

"Danke Süße!" Kakashi drückt sie noch etwas fester an sich.

"Hast du was dagegen, heute bei Sakura und Sango zu schlafen?"

"WAS!?!?! Heißt das, du willst nicht, dass ich bei dir schlafe?!?!" Kagome fühlt sich wie vor den Kopf gestoßen - mal wieder....

"Nein! Nein! Süße es ist alles gut, aber ich würde hier gerne die erste Nachtwache schieben. Ich allein weiß wo ich die Briefbomben platziert habe."

"Ach so... na dann... okay..." die Traurigkeit in ihrer Stimme ist schwer zu überhören.

"Ich wusste, du verstehst das Schnucky."

"Darf ich denn dann bei dir bleiben hier?" fragt sie nochmal hoffnungsvoll nach.

"Es ist besser wenn du dich diese Nacht ausruhst, damit du morgen wieder fit bist." weist der Jonin sie doch wieder zurück.

"Aber ich kann doch bei dir am Feuer bleiben und trotzdem schlafen."

"Könntest du, aber du wärst wohl nicht richtig ausgeschlafen."

"Doch!"

"Bitte Kagome, Süße. Ich....."

"Ja ist gut, ich lass es sein für heute." meint Kagome motzig und geht in die Hütte, die für die Mädels vorgesehen ist, um sich schlafen zu legen. Kaum ist sie außer Sichtweite kann Kagome die Tränen nicht mehr zurück halten.

"Ganz toll gemacht Sensej Kakashi!! Sie will doch nur Zeit mit dir verbringen!" schnautzt Sakura und rennt mit Sango und Shippo hinter ihrer Freundin her.

"Ich will doch nur, dass sie sich etwas mehr ausruhen kann." will er sich verteidigen.

"Lass sowas besser, sie hat ihren eigenen Kopf. Das ist schon immer so gewesen. Ich kenne sie ein paar Jahre länger." erklärt Miroku. "Ich hab schon viel Streit zwischen ihr und InuYasha mitbekommen. Sie trifft ihre eigenen Entscheidungen."

"Falsch!! Darum geht es doch grad gar nicht. Ich hab mit ihr gesprochen. Aber mehr sag ich nicht Sensej. Mach dir Gedanken. Ich leg mich jetzt auch hin." entscheidet der Blonde und verschwindet mit Sasuke und Miroku.

Einzig Kakashi und InuYasha bleiben am Feuer sitzen.

"Du freust dich doch bestimmt, dass ich jetzt hier versage."

"Ich habe zwar keine Ahnung, was Kagome so alles in dir Vogelscheuche sieht, aber sie liebt dich, nicht mich. Deine Fehlritte bringen mir also rein gar nichts. Du bist mir wirklich lieber als Kagome's Partner wie jeder andere. Du bist ehrlich und loyal, so wie ich die kennen gelernt habe."

"Danke dir. Aber ich bin nicht ganz ehrlich zur Zeit."

"Inwiefern?"

"Naja.... gestern Nacht... sie wollte mir beweisen, wie sehr sie mich liebt... naja sie war bereit für mehr.. ich wollte es auch, aber ich habe geblockt...."

Sie wollte schon weiter gehen?!?! Du meinst...."

"Ja InuYasha genau das. Ich sollte das eigentlich nicht sagen, aber keine Ahnung warum ich dir das erzähle.... Ich hatte halt Bedenken. Ich war noch nie in einer Beziehung... Es waren Gedanken wie, Ist es nicht zu früh? Könnte man es hören? Könnte ich ihr weh tun? Ich dachte nur vielleicht wäre etwas Besonderes beim ersten Mal schöner. Darum hab ich sie aufgehalten. Ich versuche jetzt nur ein wenig Abstand zu schaffen, damit ich nicht mehr so schnell in diese Situation komme. Ich meine sie sollte dann, wenn es dazu kommt, wie eine Prinzessin behandelt werden."

"O...kay, das will ich eigentlich gar nicht wissen, aber ich sag dir dann mal was ich dazu denke.... Wie Miroku eben sagte hat Kagome ihren eigenen Kopf, aber bei der, ich nenns mal Abfuhr, wird sie erstmal wahrscheinlich nichts mehr in der Richtung unternehmen, aber mach es wie du es für richtig hältst. Du solltest ihr aber nicht nur die kalte Schulter zeigen, ich will nicht, dass man ihr weh tut. Verstanden!"

"Ich auch nicht, ich brauch nur eine kleine Weile länger als sie, vielleicht bin ich auch zu altmodisch. Aber danke fürs zuhören."

"Ist okay."

"Bleibt aber bitte unter uns ja?"

"Keh!! Das passt schon und jetzt geh ich auch pennen."

Kakashi schaut verträumt zu den Sternen und hofft auf ein Wunder. Ein Wunder was

ihm sagt, was er tun soll.

Wie gerne würde er jetzt bei Kagome liegen, sie umarmen und küssen wie sonst auch immer.

Doch die Vorahnung, dass sie dann nicht mehr an sich halten können, ohne dass er die Chance hatte ihr etwas Besonderes zu bieten bringt ihn wieder zurück zu dem Gedanken: "Was soll ich jetzt tun?"

Er wünscht sich dafür eine perfekte Situation und keinen Kurzschluss durch seine Hose. So aber mit Kagome reden fällt ihm nicht in den Sinn, da ihm so ein Gespräch etwas unangenehm wäre. Jetzt so mit InuYasha zu reden hat ihn schon Überwindung gekostet. In Gedanken versunken zieht sich die Nacht für den Silberhaarigen wie Gummi.

Am Morgen ist Kagome zuerst wach und setzt sich wortlos neben den Jonin.

"Guten Morgen Süße. Hast du gut geschlafen?"

"Hmhmmm, dir auch guten Morgen."

"Ich hab dich vermisst Kagome."

"Ich dich auch, aber ich durfte ja nicht bei dir bleiben also..."

"Ja ich wars schuld. Es tut mir Leid." Kakashi überrascht seine Angebetete mit einem zuerst sanften, dann aber gieriger werdenden Kuss.

"Bitte verzeih mir..."

"Ich verzeihe dir Kakashi..." seufzt die Schwarzhaarige von dem sinnlichen Kuss überrumpelt.

"Danke dir Süße." freut sich der Teamleiter und schenkt ihr einen weiteren zuckersüßen Kuss, bevor sie sich in seine Arme kuschelt.

Langsam kommen auch die anderen dazu und nach ihrem kurzen Frühstück macht Sango sich wieder an die Arbeit mit ihrem Knochenschuriken.

Zufrieden ist sie mit dem Ergebnis noch nicht.

Währenddessen geht der Rest der Gruppe mit Elan ans Training. Kagome kriegt zumindest nun die Fingerzeichen hin, die ihr der Uchiha gezeigt hat, aber mehr als ein kleines Mini-Flämmchen ist nicht passiert. Erst am Nachmittag machen sie Pause um nur einen schnellen Snack zu sich zu nehmen.

"Kakashi würdest du mir gleich noch die Briefbomben zeigen, dann halte ich diese Nacht wieder Wache." bittet Sasuke den Jonin.

"Nein, ist okay, ich halte heute nochmal Wache, deswegen leg ich mich gleich mal hin."

"WARUM DAS?!?! Es war doch nur die Rede von gestern!! Warum nochmal heute?! Sasuke bietet sich doch an!!"

"Weil ich es so möchte. Schatz bitte... Ich möchte das einfach nur im Griff haben. Dieses Dorf ist größer als unser normales Zeltlager."

"Ach und das traust du Sasuke nicht zu oder was?!?"

"Doch schon..."

"Aber?!?!?"

"Aber ich brauche was zu tun!!"

"..... Okay.... Ich habs schon verstanden...." Wütend dreht Kagome sich um und verschwindet in einer Hütte, wo sie ihren Rucksack verstaut hat.

"Dir ist schon bewusst, was du gerade gesagt hast?"

"Was meinst du Naruto?"

"Oh mann Kakashi.... Das versteh sogar ich... Das kommt so rüber, als würdest du

lieber was tun und Wache schieben, als bei deiner Freundin zu sein..."

"Aber so meinte ich das nicht Naruto!"

"Wie denn dann bitte?! Es kommt mir als Außenstehender so vor als würdest du versuchen, dich in die Arbeit zu flüchten."

"Nein! Nein... vielleicht ein bisschen..."

"KAKASHI!!!!!! Denk doch mal nach wie sie sich dabei fühlt!!!"

"Ich wollte doch nur..."

"Was Besonderes draus machen..." klinkt sich InuYasha nun ein. "Pass auf Vogelscheuche! Aus deinem was Besonderes draus machen ist eine Angst vor Kagome und der Situation geworden.... Du stinkst zum Himmel und zwar nach Angstschweiß!!! Krieg das schnellstmöglich in den Griff!"

"InuYasha... ich... ich... ich werde versuchen das zu regeln."

"Du sollst das nicht regeln!!! Du sollst dich selbst in den Griff kriegen, verdammt nochmal!!!"

"Ja das werde ich tun..."

"Ich geh jetzt zu ihr. Ich rede mit ihr..." erklärt Naruto bevor er sich mit Hängenden Schultern in die Hütte etwas abseits bewegt.

"Kagome ich ha... be... Wo bist du? Kagome?!?!"

Die Hütte ist verwaist. Der Rucksack von Kagome ist auch weg... stattdessen liegt nur ein Brief da. "Ohje Kagome..." Naruto faltet das Blatt Papier auseinander.

"Ich weiß nicht, wer das hier findet, aber ich geh einfach mal von Sango oder Naruto aus. Also... Hey Leute!

Es tut mir Leid, aber ich fühle mich momentan fehl am Platze. Ich brauche eine Auszeit. Es ist fast, als wären die letzten Tage nie etwas gewesen und alles was passiert ist wurde ausradiert. Zumindest was Kakashi angeht, als wären wir nur befreundet.

Ich verstehe momentan so gut wie nichts mehr. Ich brauche Zeit für mich um damit klar zu kommen. Naruto, du weißt ja Bescheid. Damit ihr euch keine Sorgen macht, ich gehe nach Hause.

Dann kann Kakashi auch in Ruhe nachdenken. Ich bitte euch sehr, seid mir nicht Böse. Ich komme wieder, aber das war mir etwas zu heftig, ich kann nicht klar denken. Wenn das so weitergeht würde ich wohl was sagen, was ich wohl noch bereuen würde. Es tut einfach zu weh jetzt zu bleiben.

Kakashi, wenn du das liest, ich liebe dich über alles, ich hoffe, wenn ich weg bin kannst du das auch so verarbeiten und wir können da weiter machen, wo alles noch funktioniert hat.

Eure Kagome"

"Na klasse, das wird die anderen nicht gerade freuen... Aber sie will wohl nicht, dass man weiß, dass ich einen Splitter hab, sonst hätte sie wohl was geschrieben, was das angeht..." denkt sich der Blonde als er wieder nach draußen geht.